

NEU

## Montenegro – wilde Schönheit am Balkan

*Der kleine aber wunderschöne Balkanstaat ist ein mediterranes Land mit einem reichen architektonischen und kulturellen Erbe, einer Vielfalt an Landschaften, einer traumhaften Meeresküste, romantischen Städten, malerischen Seen und einem reizvollen Bergland. Montenegro ist noch immer ein Geheimtipp und verdankt seinen Namen den Schwarzen Bergen vor der Kulisse der blauen Adria.*

Zwischen  
Adria und  
Schwarzen Bergen

### 1. Tag: Wien – Podgorica – Budva

Linienflug von Wien in die montenegrinische Hauptstadt Podgorica, das „Fuß des Hügels“ bedeutet. Weiterfahrt nach Budva, einem der schönsten Badeorte von Montenegro, zum Hotel. Der Ort lag ursprünglich auf einer Insel, die mittlerweile aber durch eine Sandbank mit dem Festland verbunden ist. 1979 bei einem Erdbeben fast völlig zerstört, wurde Budva aber wieder originalgetreu aufgebaut. Nach dem Zimmerbezug erster Spaziergang durch die bezaubernde Altstadt.

### 2. Tag: Cetinje, Nationalpark Lovćen und Njegusi

Auf einer der spektakulärsten Straßen des Landes geht es zunächst in die Kleinstadt Cetinje, im Tal der Cetina am Fuß des Lovćen-Massivs gelegen. Stadtführung durch die ehemalige Hauptstadt mit Festung Biljarda und Fürstenhof sowie Besichtigung des Königspalastes. Weiterfahrt in den Nationalpark Lovćen zu einem Aufenthalt. Anschließend kurze Besichtigung im Dorf Njegusi und Verkostung des typischen Räucherschinkens der Region. Rückfahrt nach Budva.

### 3. Tag: Kotor, Tivat und Perast/Gospa od Skrpjela

Fahrt auf einer herrlichen Panoramastraße durch die bergige

Karstlandschaft nach Kotor, in der Bucht von Kotor gelegen. Stadtführung durch die einst bedeutende Hafenstadt – heute gehört die Altstadt zum UNESCO-Weltkulturerbe – mit Besichtigung der Kathedrale und des barocken Grgurina-Palastes, der heute ein Schifffahrts- und Meeresmuseum beherbergt. Aufenthalt und Rundgang im bekannten Badeort Tivat und Spaziergang durch den Stadtpark und entlang der Strandpromenade. Von Perast Bootsfahrt auf die Kircheninsel Maria vom Felsen/Gospa od Skrpjela. Besichtigung und Aufenthalt auf der Insel, die zum Weltnatur- und Kulturerbe der UNESCO gehört. Rückfahrt nach Budva.

### 4. Tag: Skutarisee, Bar, Ada Bojana und Ulcinj

Fahrt nach Virpazar am größten See der Balkanhalbinsel, dem Skutarisee (368 km<sup>2</sup>), einem der wichtigsten Sehenswürdigkeiten Montenegros. Der See bietet vielen Tieren wie z.B. Wasserfröschen und Krauskopfpelikanen eine Heimat und ist Brut- und Nistplatz für Zugvögel aus Nordeuropa. Aufenthalt und Bootsfahrt auf dem See mit Verkostung lokaler Köstlichkeiten. Weiterfahrt nach Bar zu einem Rundgang mit Besichtigung in der Altstadt. Aufenthalt auf der Flussmündungsinsel Ada Bojana und weiter nach Ulcinj in der

Nähe der albanischen Grenze. Rundgang und Spaziergang auf der Strandpromenade. Zurück nach Budva.

### 5. Tag: Kloster Ostrog und Danilovgrad

Fahrt an Podgorica vorbei zum, am Abhang des Prekornica-Gebirges gelegenen, Kloster Ostrog, einem der bekanntesten Wallfahrtsorte in Südeuropa. Danach Aufenthalt in der Kleinstadt Danilovgrad und Rückfahrt nach Budva.

### 6. Tag: Budva – Podgorica – Wien

Am Morgen Fahrt nach Podgorica. Stadtrundfahrt mit Besichtigung, danach Transfer zum Flughafen und Heimflug nach Wien.

STUDIENREISE KF6502

11.06. – 16.06.2019

- ✪ Linienflüge Wien – Podgorica – Wien mit Austrian inkl. Flughafentaxen (ca. € 74)
- ✪ Reiseverlauf laut Programm
- ✪ Übernachtung im 4-Sterne-Hotel Mediteran in Budva o.ä.
- ✪ Halbpension
- ✪ Reiseleitung ab/bis Wien  
*Dietmar Schönhart*

### COLUMBUSPlus

- ✪ 6 Eintritte laut Programm (mit ✪ gekennzeichnet)
- ✪ Schinkenverkostung in Njegusi
- ✪ Bootsfahrt auf die Insel Gospa od Skrpjela
- ✪ Bootsfahrt auf dem Skutarisee
- ✪ Ortstaxen
- ✪ zusätzlicher örtlicher deutschsprachiger Guide

**6 Tage/5 Nächte im DZ € 1.365**

Einbettzuschlag	€ 215
Kleingruppenzuschlag (10-14 Personen)	€ 95
Storno- und Reiseversicherung	ab € 68



Kotor